

Liebe Muslime,

Wo stehen wir als Muslime? Woher ist diese Ummah gekommen? Wo ist die Ummat Mohammed (s), bzw. wo steht die islamische Welt heute? Wohin geht die Reise mit uns? Dies sind einige schwierige Fragen die sich jeder von uns stellt.

Lasst uns am Anfang unsere Wurzeln anschauen! Als der Islam über die halbe Welt herrschte, herrschte auch Frieden über den islamischen Ländern und selbst religiöse Minderheiten wie die Juden und Christen haben friedlich in der Region gelebt und der Islam garantierte ihnen ihre Rechte. Es war eine sehr gute Zeit als der Islam viel Wissen über die Welt verbreitete, nicht nur religiöses Wissen sondern auch Wissen dieser Welt wie z.B. Medizin. Hier sei das Beispiel des bekannten Arztes "Ibn Sina" genannt. Astrologie, Astronomie, Mathematik und Algebra haben ihre Ursprünge im Islam. Die arabischen Ziffern sind ebenso ein Beispiel für diese Zeit und was wäre die Informatik ohne die 0 und 1. Es gibt noch viele weitere Beispiele.

Warum waren wir Vorreiter im Wissen und Zivilisation? Die Antwort steht im Quran in Sure Al Imran: (3,110) *"Ihr wart die beste Ummah auf dieser Erde, weil ihr an Allah geglaubt habt und das Gute befohlen und die Sünde abgelehnt habt."*

Dies ist die Antwort auf unseren Hergang! Aber wo stehen wir heute?

Meine Brüder im Islam,

wir erleben zur Zeit eines der dunkelsten Kapitel unserer Geschichte als Muslime. Leider ist es so! Muslime bringen andere Muslime um ohne Reue. Die Spaltung der Muslime geht weiter. Unsere Probleme untereinander nehmen zu. Die Probleme die der Westen in unsere Gesellschaft gepflanzt hat, in dem der durch Teilung viele verschiedene Länder geschaffen hat, haben wir leider befolgt. Wir unterscheiden viele arabische Nationalitäten, Türken, Kurden und so weiter. Dabei sind wir eine muslimische Ummah.

Einige suchen Schutz und Unterstützung im Westen, die anderen im Osten. Einige Muslime haben Waffen aus den USA, andere von Russland und beide töten Muslime!

Es geht sogar so weit, dass die Feinde des Islams sagen: "Schaut euch die Muslime an! Schaut was sie machen! Was ist das für eine Religion?" Dies ist ein Angriff auf unsere Religion aber die Muslime haben dies verursacht und verstärken das Problem.

Was sagt der Quran dazu? In Sure Al Imran steht (3,105): *"Und seid nicht wie jene, die auseinander gingen und uneinig wurden, nachdem die klaren Beweise zu ihnen gekommen waren. Für jene gibt es gewaltige Strafe."*

Wir haben uns mehr mit nebensächlichen Problemen beschäftigt und das Hauptproblem vergessen, nämlich unsere Heiligtümer.

Die Al Aksa Moschee ruft seit Jahren: "Oh Muslime, rettet mich!" Wer hört auf diesen Ruf? Während die Feinde des Islams Pläne schmieden für die Vergrößerung ihres Besitzes und die Einnahme unserer Heiligtümer, streiten wir uns. Der eine nennt den anderen Kafir und umgekehrt!

Viele traurige Beispiele aus unserer Gegenwart sind vorhanden:

Z.B. Syrien, dort tobt der Krieg seit 3 Jahren. Unschuldige Kinder und Frauen werden erschossen, verwundet oder flüchten.

Ägypten, dort verhängt ein sogenanntes Gericht die Todesstrafe für 529 Muslime. Dies ist ein Massaker aber die Welt (Ost und West) schauen zu. Nur einige Muslime in der Türkei haben dagegen demonstriert.

Meine Brüder im Islam, ist das Blut der Muslime so billig, dass wir es einfach so vergießen? Ist das Vermögen der Muslime so unwichtig, dass wir es ruinieren? Städte und Dörfer werden dem Erdboden gleich gemacht und andere finanzieren den Krieg der unseren Brüdern und Schwestern den Tod bringt!

Hier stelle ich die Fragen: Gibt es eine Lösung? Wohin geht es mit dieser Ummah? und was wollen wir erreichen?

Die Antwort steht im Quran in Sure An Nisaa (4,139): "*(sie,) die die Ungläubigen anstatt der Gläubigen zu Schutzherrn nehmen. Begehren sie (etwa) Macht bei ihnen (zu finden)? Gewiss, alle Macht gehört Allah.*" Und in Sure Faatir steht auch (35,10): "*Wenn immer einer die Macht anstrebt, so gehört alle Macht Allah. Zu Ihm steigt das gute Wort hinauf, und die rechtschaffene Tat hebt Er (zu sich) empor. Und für diejenigen, die Ränke böser Taten schmieden, wird es strenge Strafe geben, und die Ränke jener werden zu Fall kommen.*" Dies bedeutet, dass wir alle Muslime zu Allah zurück kehren müssen!

Einige werden sich fragen was bedeutet dies? Ich bete doch und komme meinen Pflichten nach! Aber das reicht nicht aus, lieber Bruder.

Der Prophet Mohammad (s) sagte: "Wer sich um die Muslime nicht kümmert der gehört nicht zu ihnen." Das bedeutet dass wir Brüderlichkeit schaffen und fördern müssen.

Für diese Gemeinsamkeit brauchen wir eine Masjid wo wir alle gemeinsam beten. Jeder von uns ist auch dafür verantwortlich, dass wir inschallah in dieser Stadt bald eine Masjid haben. Jeder kann mithelfen wie er kann. Der eine hilft suchen einen geeigneten Raum/Haus zu finden, der andere hilft beim Renovieren, der nächste hilft mit Geld oder anderem. So müssen wir nach Allahs Worten die Brüderlichkeit in unsere Stadt schaffen, damit die Brüderlichkeit in die ganze Ummah kommt. Wenn jeder dies in seiner Stadt machen würde dann hätten wir heute mehr Einigkeit im Islam. Allah sagt in Sure Al Imran (3,103): "*Und haltet alle fest am Seil Allahs und geht nicht auseinander! Und gedenkt Allahs Gunst an euch, als ihr Feinde wart und Er dann eure Herzen zusammenführte, worauf ihr durch Seine Gunst Brüder geworden seid.*" Also haltet an Allahs Worten fest und seid Brüder! In Sure Al Hujuraat (49,11) steht: "*Oh die ihr glaubt, die einen sollen nicht über die anderen spotten, vielleicht sind eben diese besser als sie. Auch sollen nicht Frauen über andere Frauen (spotten), vielleicht sind eben diese besser als sie. Und beleidigt euch nicht gegenseitig durch Gesten und bewerft euch nicht gegenseitig mit (hässlichen) Beinamen.*"

Das ist die islamische Moral meine Geschwister. Einigkeit und Brüderlichkeit, sich gegenseitig gut behandeln und eine Moschee für unsere Ummah in Schwenningen zu erreichten. Wir bitten Allah uns diesen Weg zu gehen und seine Worte zu befolgen.